Presseinformation

INDUS startet gut ins Jahr

- **Schwerpunkte der Investitionstätigkeit 2015: Akquisitionen und Internationalisierung**
- **Ergebnis je Aktie auf 0,65 Euro verbessert**

Bergisch Gladbach, 19. Mai 2015 – Die INDUS-Gruppe ist gut ins neue Jahr gestartet. Erwartungsgemäß legte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stark zu und wuchs um rund 14 % auf 327,9 Mio. Euro (Vorjahr Q1: 287,2 Mio. Euro). Das EBIT erreichte in Q1 2015 31,5 Mio. Euro (Vorjahr Q1: 28,3 Mio. Euro) und verbesserte sich damit um rund 11 %. INDUS erwirtschaftete im Gruppendurchschnitt eine EBIT-Marge von 9,6 % (Vorjahr: 9,8 %). Der starke Umsatzsprung ist im Wesentlichen durch die erstmalige Einbeziehung der im Jahresverlauf 2014 erworbenen Beteiligungen bedingt.

Das Ergebnis nach Steuern der INDUS-Aktionäre stieg auf 15,8 Mio. Euro (Vorjahr Q1: 13,0 Mio. Euro), das Ergebnis je Aktie der fortgeführten Geschäftsbereiche lag bei 0,65 Euro (Vorjahr Q1: 0,60 Euro). Der operative Cashflow verbesserte sich von -9,8 Mio. Euro in Q1 2014 auf 3,5 Mio. Euro in Q1 2015. INDUS verfügt zum 31. März 2015 weiterhin über eine Liquidität von rund 95 Mio. Euro; die Eigenkapitalquote lag zum Stichtag unverändert bei 42,0 % (31.12.2014: 42,0 %).

Investitionstätigkeit auf hohem Niveau fortgesetzt

Auch für 2015 hat sich die INDUS-Gruppe zum Ziel gesetzt, das Portfolio weiter zu entwickeln und durch Zukäufe auszubauen. Schwerpunkte der Zukäufe bilden in diesem Jahr die Bereiche Medizin- und Gesundheitstechnik und Automatisierung. Mit dem Erwerb der Produktionsstätte der ESDA-Werke in Glauchau und deren Integration im ersten Quartal sowie der im Mai vollzogenen Übernahme des niederländischen Orthesenspezialisten NEA B.V. setzt die INDUS-Beteiligung OFA Bamberg ihren Wachstumsweg fort; das Unternehmen gehört seit 2000 zur Gruppe und hat in dieser Zeit seinen Umsatz von rund 31 Mio. Euro auf heute über 60 Mio. Euro gesteigert.

Im Bereich der Portfolioentwicklung setzt INDUS vorrangig auf eine stärkere Internationalisierung; für das laufende Jahr ist die Gründung von fünf neuen Auslandsgesellschaften vorgesehen. Insgesamt hat die INDUS-Gruppe im ersten Quartal 2015 bereits rund 22 Mio. Euro investiert; der Kauf von 100 % der NEA-Anteile ist in dieser Summe nicht enthalten, da er erst im zweiten Quartal vollzogen wurde.

INDUS Holding AG
Jürgen Abromeit
Vorstandsvorsitzender
Tel.: +49 (0) 22 04 / 40 00-0
Fax: +49 (0) 22 04 / 40 00-20
E-Mail: indus@indus.de

Pressekontakt:
Regina Wolter
Öffentlichkeitsarbeit & Investor Relations
Tel.: +49 (0) 22 04 / 40 00-70
Fax: +49 (0) 22 04 / 40 00-20
E-Mail: wolter@indus.de

Presseinformation

Ausblick für 2015 bestätigt

Jürgen Abromeit, Vorstandsvorsitzender der INDUS-Gruppe, kündigte weitere Zukäufe für 2015 an: „Wir sind in aussichtsreichen Gesprächen mit interessanten Familienunternehmen aus den Bereichen Gesundheit und Automation.“ Der Vorstand bestätigte die Umsatz- und Ergebnisprognose und geht unverändert von einem Umsatz von bis zu 1, 3 Mrd. Euro und einem operativen Ergebnis von 125 bis 130 Mio. Euro für die INDUS-Gruppe aus. In dieser Planung sind Umsatz- und Ergebnisbeiträge aus Akquisitionen nicht enthalten.

INDUS Holding AG
Jürgen Abromeit
Vorstandsvorsitzender
Tel.: +49 (0) 22 04 / 40 00-0
Fax: +49 (0) 22 04 / 40 00-20
E-Mail: indus@indus.de

Pressekontakt:
Regina Wolter
Öffentlichkeitsarbeit & Investor Relations
Tel.: +49 (0) 22 04 / 40 00-70
Fax: +49 (0) 22 04 / 40 00-20
E-Mail: wolter@indus.de